# Sesellschaft für

Wissensmanagement e. V.

Ausgabe 1 / 2018
Januar + Februar
15. Jahrgang, Nr. 83

AND THE RESERVE
AND DESCRIPTION OF THE PERSON
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
STATE OF THE PARTY
The second second
The state of the s
Inhalt
Editorial2
Aktivitäten der GfWM4
Gesellschaft für Wissensmanagement
ist Partner des Wissenschaftsjahrs 2018 »Arbeitswelten der Zukunft«    4
GfWM-Mitgliederversammlung 2018 5
Der Award "Exzellente
Wissensorganisation" geht in die neue
Runde! 6
Aktiv für die GfWM7
Dr. Anke Wittich, Hannover 7
Dr. Thomas Gaitzsch, der Tom aus
Bonn 7
GfWM regional8
HauptstadtRegionD Prof. Fritz Böhle
erweitert den Horizont auf das scheinbar bekannte Terrain des
Erfahrungswissens 8
Aus dem Netzwerk9
DGI-Praxisseminare 2018 9
5 Stufen der Digitalisierung 9
Ist Ihr Unternehmen fit für Führung
4.0?
Neuer Master-Studiengang "HR und
Organisation" ab Herbst 2018 10
TAKE 2018 - Call for Papers
Termine12
Impressum16
The same of the sa
The state of the s
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T
THE STREET STREET STREET

Care. Respect. Reflection. Those are the main aspects to keep in mind, when working with knowledge in a social context.

ISSN 1864-2098

... so fasst Marie Ravn (Anthropologin mit Abschluss an der Universität Aarhus, Dänemark) ihre Erkenntnis und auch ihre Forderung für den Umgang mit Wissen zusammen.

In einem lesenswerten Artikel berichtet sie, wie "Neugier" als viel versprechende Methode der angewandten Anthropologie in Unternehmen umgesetzt werden kann. Die spannenden und ungewöhnlichen Ideen der Autorin können Sie jetzt direkt nachlesen im fachlichen Magazin THEMEN – Neugier (ab Seite 32) (<a href="http://www.gfwm.de/gfwm-themen-13-neugier/">http://www.gfwm.de/gfwm-themen-13-neugier/</a>)

In der ersten Ausgabe im neuen Jahr starten AutorInnen und Redaktion des gfwm newsletters mit frischer Energie durch: Wir laden Sie ein zu aktuellen Informationen über die GfWM und über Aktivitäten aus dem Netzwerk des Vereins. Für die Planung Ihrer Termine finden Sie ab Seite 12 ausgewählte Hinweise zu aktuellen Veranstaltungen und Events.

Wir wünschen Ihnen eine informative Lektüre und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.

Stefan Zillich

- Ihr Ansprechpartner und Redakteur
- stefan.zillich@gfwm.de

newsletter & THEMEN: Ausgaben und Beiträge http://www.gfwm.de/interaktiv/newsletter-themen/

die nächste Ausgabe des newsletters erhalten
Sie übrigens Anfang April 2018 –



## **Editorial**

## Liebe Mitglieder der GfWM, liebe Wissensmanagement-Interessierte, liebe Freunde und Kooperationspartner!

Ist es der Geist dieser Tage, dass es wenig Neues zu geben scheint? Eine neue GroKo in Deutschland, ein Herr Trump in den USA oder der Brexit für Europa – alles Dinge, die wir nun scheinbar hinnehmen und alles drumherum erscheint uns leise.

Ist es auch leise in der GfWM? – Der Anschein könnte sich aufdrängen am Anfang des noch jungen Jahres, zu dem ich Ihnen auch im Namen des gesamten Vorstands noch das Beste wünschen möchte!

Doch eines ist versprochen, die GfWM schläft nicht – auch nicht 2018! Die fast 400 ehrenamtlichen Mitglieder engagieren sich in vielerlei Hinsicht:

Bereits zum Jahresbeginn erreicht Sie dieser Newsletter, der mit hoher Verlässlichkeit regelmäßig seit 2004(!) erscheint (www.gfwm.de/interaktiv/newsletter-themen/).

Ein erfahrenes Fachteam arbeitet an einem GfWM-Kompetenzmodell, welches als Basis möglicher Zertifizierungen dienen kann. (www.gfwm.de/fachlich/fachgruppen/fachgruppe-gfwm-wm-zertifikat/)

Lern-, Bildungs- und Arbeitsthemen werden nicht nur in der Kooperation mit der ZAAG (<a href="www.zukunftsallianz.com/">www.zukunftsallianz.com/</a>) behandelt, sondern auch im Bezug zur Digitalen Transformation (<a href="www.gfwm.de/digitale-transformationsprozesse/">www.gfwm.de/digitale-transformationsprozesse/</a>) und im Bereich Kompetenzmanagement (<a href="www.gfwm.de/fachlich/fachgruppen/kompetenzmanagement/">www.gfwm.de/fachlich/fachgruppen/kompetenzmanagement/</a>)

Auf Basis der 2017 geschlossenen Kooperation mit der DGQ haben jüngst vier Mitglieder der GfWM die Leitung des Fachkreises Wissensmanagement in der DGQ übernommen

(www.gfwm.de/mitglieder-der-gfwm-uebernehmen-die-leitung-des-fachkreises-wissensmanagement-in-der-dgq/).

Und die Regionen wie z.B. die deutsche Hauptstadtregion, Hannover, Frankfurt, München, Österreich West & Ost haben bereits erste Veranstaltungen stattfinden lassen oder planen dieses zur Zeit.

Es ist also einiges los: was interessiert Sie und wo treffen wir Sie an?

Viele unserer Aktivitäten werden in diesem Jahr im Kontext der BMBF-Initiative zum Wissenschaftsjahrs 2018 mit dem Thema "Arbeitswelten der Zukunft" (www.wissenschaftsjahr.de/2016-17/2018/das-wissenschaftsjahr.html) platziert. So auch das für den Herbst geplante GfWM Knowledge Camp 2018 in München, welches sich bereits wieder in der detaillierten Konzeption befindet. Der von



der GfWM getragene Preis "Exzellente Wissensorganisation 2018" (www.gfwm.de/interaktiv/ewo-2018/) wird mit der Vorstellung der EWO Finalisten und der dazugehörigen Preisverleihung erstmalig in das GKC eingeflochten. Bewerben Sie sich also mit Ihrer Unternehmung oder Organisation als exzellente Wissensorganisation bis zum 30.04.2018!

Ein weiteres Datum, welches Sie als Mitglied der GfWM nicht verpassen und sich heute schon vormerken sollten: die Mitgliederversammlung der GfWM 2018 findet mit Vorstandswahlen am 20. April als Online-Präsenzveranstaltung in Potsdam sowie in Wien statt. Eine offene, thematische Fachveranstaltung wird der Mitgliederversammlung vorausgehen, zu der Sie alle herzlich eingeladen sind!

Was ich nun zum Schluss nicht versäumen will, ist Ihnen für Ihre Resonanz auf unseren Aufruf an die Mitglieder, systemrelevante Funktionen zu besetzten, zu danken! Wertvolle und vielversprechende Ideen und Kontakte haben sich daraus für Vorstand, IT-Administration, Datenschutzbeauftragte und Geschäftsführung ergeben. Gleichwohl, wir wollen Sie ermuntern, Ihren Hut noch in den Ring zu werden! Zu viel Engagement kann es nicht geben!

Bleiben Sie uns in diesem Sinne wohlgesonnen, auf ein Jahr voller guter Zusammenarbeiten!

Mit besten Grüßen auch im Namen des gesamten Vorstands,

Ihr Stefan Rehm Präsident der GfWM



## Aktivitäten der GfWM

# Gesellschaft für Wissensmanagement ist Partner des Wissenschaftsjahrs 2018 »Arbeitswelten der Zukunft«

von Hans-Georg Schnauffer



Wie sieht die Arbeitswelt der Zukunft aus? Worin besteht die Arbeit der Zukunft? Welche Rolle hat das Wissen und Können des Menschen? Welchen Wert hat die Arbeit des Menschen in der Zukunft? Welche Technik umgibt uns in der Arbeit der Zukunft? Unterstützt oder ersetzt sie den Menschen?

Diese und viele weitere Fragen, wie sich die Arbeitswelt im Zeichen der Digitalisierung und Automatisierung wandelt, sind Gegenstand des diesjährigen Wissenschaftsjahres (www.wissenschaftsjahr.de). Seit mehreren Jahren setzt das Bundesministerium für Bildung und Forschung BMBF ein Kalenderjahr unter ein Leitmotto, das Forschungsthemen von hoher gesellschaftlicher Relevanz eine große Bühne gibt.

»Arbeitswelten der Zukunft« ist eine Thematik, die insbesondere im Hinblick auf wissensintensive Arbeit eines der Kernthemen der Gesellschaft für Wissensmanagement. Grund genug für uns, die Themensetzung für 2018 nicht nur ausdrücklich zu begrüßen, sondern auch aktiv als Partner des Wissenschaftsjahres zu unterstützen.

Konkret heißt das, dass wir in der Gesellschaft für Wissensmanagement im Laufe des Jahres 2018 die Arbeitswelten der Zukunft insbesondere aus der Perspektive der Wissensarbeit mit mehreren Veranstaltungen und Aktivitäten ausleuchten wollen.

Einen ersten Auftakt gab es bereits mit der Vortragsveranstaltung der Fachgruppe »Kompetenzmanagement« am 31. Januar mit Prof. Fritz Böhle (siehe <a href="www.gfwm.de/lernda\_berlin/">www.gfwm.de/lernda\_berlin/</a>). Er hat in einem beeindruckenden Vortrag dargestellt, wie untrennbar Erfahrungswissen mit dem persönlichen Erleben und letztlich dem Wissensträger selbst verbunden ist. Dieses Wissen wird sich auf absehbare Zeit der Kopie durch Algorithmen entziehen. Für die Frage, wie weit die Arbeitswelt der Zukunft digitalisierbar ist, eine wichtige Randbedingung! Ein ausführlicherer Bericht dazu folgt.

Natürlich sind weitere Aktivitäten in Planung und Vorbereitung.



So hat mit dem Leitthema für das KnowledgeCamp 2017, »Arbeitswelten der Zukunft - Wissen & Lernen im 21. Jahrhundert« das Orga-Team um Andreas Matern das Motto des Wissenschaftsjahres aufgegriffen. Diverse weitere Veranstaltungen sind in Planung, z.B. bei den Regionalgruppen.

Die Veranstaltungen, die wir im Rahmen des Wissenschaftsjahres durchführen werden, sind auch auf der Website des Wissenschaftsjahres sichtbar.

Das Wissenschaftsjahr ist ein Mitmach-Konzept! Als Partner des Wissenschaftsjahres ist jedes Mitglied der GfWM herzlich eingeladen, eigene Ideen zu entwickeln. Wir werden das seitens des Vorstandes nach Kräften unterstützen und freuen uns über weitere Vorschläge.

Kontakt: <u>Hans-Georg.Schnauffer@gfwm.de</u>

#### **SAVE THE DATE**

#### GfWM-Mitgliederversammlung 2018



Die diesjährige Mitgliederversammlung der GfWM findet am **20. April 2018** statt. Die Veranstaltung bei unserem Fördermitglied **Fachhochschule Potsdam** wird wie in den letzten Jahren digital vernetzt mit einer Satellitenveranstaltung in Österreich, dieses Jahr wieder in **Wien**.

Auf der Agenda der Mitgliederversammlung steht neben den wichtigen Berichten von Vorstand und Geschäftsführung die turnusmäßige Wahl des Vorstands. Wer für eine Position im neuen Vorstand kandidieren möchte, setzt sich bitte mit dem derzeitigen Vorstand in Verbindung.

Wie üblich werden wir in Verbindung mit der Mitgliederversammlung eine offene Fachveranstaltung anbieten, die spannende Einsichten und mehr Gelegenheiten zur wissensschaffenden Vernetzung verspricht.

Planen Sie Ihre Teilnahme in der preußischen Königsstadt Potsdam oder in der österreichischen Hauptstadt heute schon ein. Beide Orte sind sehr gut erreichbar, ob per Bahn oder Flugzeug. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Zukunft unserer Gesellschaft mit zu gestalten.



## Der Award "Exzellente Wissensorganisation" geht in die neue Runde!

#### von Lisa Grefe und Sabrina Piwek



Bereits seit 2015 hat die GfWM die Trägerschaft für die Initiative "Exzellente Wissensorganisation" übernommen. Auch in diesem Jahr werden bundesweit und branchenübergreifend Organisationen aus der Wirtschaft, dem öffentlichen und dem Non-Profit-Bereich aufgerufen, sich um die Auszeichnung zu bewerben.

Endlich ist es wieder soweit! Nachdem der Award "Exzellente Wissensorganisation" das letzte Mal im Jahre 2015 im Rahmen der Stuttgarter Wissensmanagement-Tagen stattgefunden hat, geht er 2018 bereits zum fünften Mal in eine neue Runde! Ganz besonders freuen wir uns natürlich darüber, dass das Finale erstmalig beim GfWM KnowledgeCamp (GKC-18) stattfinden wird.

Bewerben können sich Organisationen, die die Bedeutung guten Wissensmanagements erkannt haben, den Umgang mit Wissen ganzheitlich denken und ihn auch so organisieren. Dabei spielt die Größe und Ausrichtung der Organisation keine Rolle. Die Teilnahme bietet jedem Bewerber einen großen Gewinn bei einem überschaubaren Ressourceneinsatz, denn die Teilnahme ist und bleibt kostenlos!

Nachdem sich alle Bewerber bis zum 30.04.2018 mit einer Selbsteinschätzung beworben haben, werden die Bewerbungen von einem Expertengremium geprüft. Zum Finale im Oktober 2018 werden maximal fünf Finalisten eingeladen, die sich dem interessierten Publikum und der Expertenjury präsentieren. Im Anschluss werden die Gewinner als "Exzellente Wissensorganisation" ausgezeichnet. Einen besonderen Wert legt die Initiative darauf, das Lernen aus der Praxis für die Praxis zu unterstützen und trägt daher frei nach dem Motto "Wissen vermehrt sich, wenn es geteilt wird" exzellente Lösungen und die damit verbundenen Erfahrungen nach außen.

Weitere Informationen finden Sie unter

http://www.gfwm.de/interaktiv/ewo-2018/ sowie auf der Website der Initiative http://www.wissensexzellenz.de.



## Aktiv für die GfWM



#### Dr. Anke Wittich, Hannover

#### Regionalkoordinatorin Hannover

Die Treffen der Regionalgruppe Hannover werden in einem Austauschforum Wissensmanagement gemeinsam mit der Beschäftigungsförderung der Region Hannover organisiert.

Anke Wittich ist Dozentin an der Hochschule Hannover mit dem Lehrgebiet Wissenskommunikation.



#### Dr. Thomas Gaitzsch, der Tom aus Bonn

#### Kassenprüfer

Tom ist langjähriger Teilnehmer der Frankfurter Gruppe. Seine praktischen Erfahrungen machte er vor allem im Evonik Konzern als Leiter der Abteilungen für die konzernweite Informationsbeschaffung und für Wissenskommunikation. Seit 2012 arbeitet er als unabhängiger Berater und Coach u. a. für Wissens- und Karriereberatung sowie Marketing- und Wissenskommunikation. Für ihn sind gelungene Interaktionen von Mensch zu Mensch der Schlüssel für eine erfolgreiche Organisation und eine individuell erlebte, ausgeglichene Work-Life—Balance.

E.Mail: thomas.gaitzsch@gfwm.de



## **GfWM** regional

#### HauptstadtRegionD Prof. Fritz Böhle erweitert den Horizont auf das scheinbar bekannte Terrain des Erfahrungswissens

#### - Erfahrungswissen neu beleuchtet

von Hans-Georg Schnauffer



Erfahrungswissen und Implizites Wissen sind Schlüsselbegriffe, mit denen jeder Wissensmanager in vielerlei Hinsicht operiert. Für viele von uns ist das scheinbar vertrautes Terrain. Und doch steckt viel mehr dahinter, als wir für gewöhnlich damit assoziieren.

Prof. Dr. Fritz Böhle, einer der führenden Arbeitssoziologen und Vorsitzender des Vorstands des Instituts für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. ISF München, eröffnete in seinem beeindruckenden Vortrag am 31. Januar neue Perspektiven auf diese Begriffe.

Eine Schlüsselrolle spielt dabei das Konzept der Subjektivierung des Handelns. Es betont die Rolle der ganzheitlichen Sinneswahrnehmung des Menschen beim Umgang mit seiner (Arbeits-)Umwelt und die damit einhergehenden Lernprozesse, die folglich wesentlich breiter sind, als die rein kognitiven. Gerade für das Handeln unter Unsicherheit oder bei Überraschungen und insbesondere bei Extremsituationen sind diese Lernprozesse meist die entscheidende Kompetenzquelle.

Initiator und Veranstalter war Fachgruppe »strategisches Kompetenzmanagement«. Was ursprünglich als Expertenveranstaltung im überschaubaren Kreis geplant war, war letztlich mit fast 30 Teilnehmern so gut besucht, dass erst mal weitere Stühle in den Raum gebracht werden mussten (umso mehr herzlichen Dank an dieser Stelle an das Fraunhofer IPK und GfWM-Mitglied Dr. Ronald Orth für die Gastgeberschaft!).

Bemerkenswert war außerdem, dass drei Organisationen die Veranstaltung unterstützt haben:

- Die Zukunftsallianz Arbeit und Gesellschaft ZAAG hier sind wir als GfWM Gründungsmitglied
- die Arbeitsgemeinschaft betriebliche Weiterbildungsforschung e.V.
   (ABWF) mit der ABWF kooperieren wir an verschiedenen Stellen
- und v.a. das Wissenschaftsjahr 2018 hier sind wir Partner. Der Vortrag von Fritz Böhle war die Auftaktveranstaltung.

Weitere Veranstaltungen werden folgen!

Weitere Infos siehe GfWM-Fachgruppe Strategisches Kompetenzmanagement auf http://www.gfwm.de.

Kontakt

hans-georg.schnauffer@gfwm.de



## Aus dem Netzwerk

#### **DGI-Praxisseminare 2018**



Die Deutsche Gesellschaft für Information und Wissen e. V. (dgi-info.de) bietet im Februar und März 2018 eine ganze Reihe praxisorientierter Seminare rund um den Umgang mit Information an. Bei den zumeist eintägigen, kompakten Veranstaltungen werden u. a. diese Themen angeboten: Urheberrecht in der Praxis, Informationsaufbereitung und -visualisierung durch Infografiken, die neue EU-Datenschutzgrundverordnung und Social Media für Infoprofis. Ausführliche Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung für die kostenpflichtigen Seminare: <a href="https://dgi-info.de/events/">https://dgi-info.de/events/</a>

#### **Fachpresse**

#### 5 Stufen der Digitalisierung



In einem Beitrag der Zeitschrift CIO im Januar 2018 werden 5 Stufen der Digitalisierung vorgestellt, die ein Unternehmen durchläuft, bevor es als "digitales Unternehmen" eingestuft werden kann. Der Beitrag skizziert, welche Stufen und Prozesse durchlaufen werden und was das für die eigene Digitalsierungsstrategie bedeuten kann. Mit den fünf Reifegraden lässt sich eine Standortbestimmung durchführen, um eine Standortbestimmung für das eigene Unternehmen vorzunehmen. Der Digitalisierungsprozess wird dabei in fünf Stufen eingeteilt, die einen Reifegrad vermitteln. In der höchsten Stufe des Stufenmodels werden Effizienz und Produktivität des Unternehmens überwiegend durch die Optimierung der eingesetzten Software bestimmt.

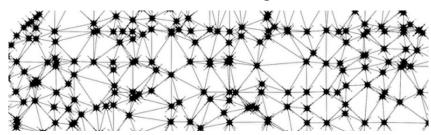
Der vollständige Beitrag in der Zeitschrift CIO:

https://www.cio.de/a/wie-das-vollstaendig-digitale-unternehmen-arbeitet,3574107 (16.01.2018)



#### **Fachpresse**

#### Ist Ihr Unternehmen fit für Führung 4.0?



Mit dieser Frage beschäftigt sich ein Aufsatz von Volkmar Helfrecht in der Zeitschrift OrganisationsEntwicklung. Bislang traditionelle Geschäftsfelder verändern sich erheblich, Schnittstellen der Kommunikation funktionieren zunehmend ohne Menschen und immer größere Produktionsbereiche werden durch immer weniger Mitarbeiter bedient. Dennoch glaubt der Autor des Beitrages nicht, dass die menschliche Arbeitskraft überflüssig wird. Als Begründung werden die weiterhin notwendigen kreativen Tätigkeiten von Menschen genannt und die Notwendigkeit zwischenmenschlicher Kontakte im Geschäftsleben. In seinem Beitrag bietet der Autor Checkfragen an, mit denen der Grad der Zukunftsausrichtung des eigenen Unternehmens sowie die Effizienz der Zuständigkeiten bewertet werden können. Weitere Fragen helfen, den Umgang mit Ideen und den Zugang zu notwendigem Wissen einzuschätzen.

Der vollständige Beitrag in der Zeitschrift OrganisationsEntwicklung online:

#### https://zoe-

 $\frac{on line.ow lit.de/document/zeits chriften/organisations entwicklung/2018/heft-01/beitrage/ist-ihr-unternehmen-fit-fur-fuhrung-40/MLX\_e543? authentication=none$ 

#### **FH Vorarlberg**

#### Neuer Master-Studiengang "HR und Organisation" ab Herbst 2018



Ab Herbst 2018 bietet die FH Vorarlberg den neuen, berufsbegleitenden Master-Studiengang "Human Resources & Organisation" an. Ein wesentlicher Schwerpunkt des Studiums in vier Semestern ist die Vermittlung von Fähigkeiten zur Begleitung von Veränderungsprozessen. Kenntnisse zur Prozessarchitektur werden ebenso erarbeitet und eingeübt wie Methoden zur Beratung und Beteiligung der



Betroffenen – dabei stehen reale Fallbeispiele im Mittelpunkt. Themen wie zum Beispiel Kommunikation, Ethik, Leadership und aktuelle Trends in HR und OE werden durch praxisorientierte Lernformen vermittelt. Die Studierenden sollen zu kompetenten HR-Fachkräften ausgebildet werden. International tätige ReferentInnen und Veranstaltungen in Englisch sorgen für die fachliche Sprachkompetenz und internationale Ausrichtung des Studiums.

Weitere Informationen und Kontakt

https://www.fhv.at/studium/wirtschaft/human-resourcesorganisation-ma/

#### TAKE 2018 - Call for Papers



Deadline for abstracts: February 15th 2018 Papers should be sent by: April 15th 2018 Conference: 11th and 13th of July of 2018

Location: Poznan University of Economics and Business, Poland

Theory and application on the knowledge economy. TAKE 2018 is a conference devoted to the multidisciplinary study of knowledge economy in 2018. To analyze the relation between the theory and the applications the economy of the 21st century. To analyze the today's economy putting together contributions for various scientific perspectives that study Intangibles and that usually don't mix namely Human Resource Development, Knowledge Management, Intellectual Capital.

Up to now the presence of five keynote speakers is guaranteed, namely Gary Mc Lean (USA), Constantin Bratianu (Romania) Blazenka Knezevic (Croatia) Jan Fazlagić and Marzenna Weresa (both from Poland).

Supporting Journals include: Business Excellence Journal, Business Insight, Entrepreneurial Business and Economics Review (EBER), European Journal of Training and Development. Gestão e Sociedade, International Journal of Knowledge-Based Development, Internal Trade Journal (Handel Wewnętrzny), Journal of Intellectual Capital, Management Dynamics in the Knowledge Economy. Templates for submission are found in the Conference

www.take-conference2018.com/

Die Mitglieder der GfWM können sich mit der Autorenrate registrieren" (und sparen so bis zum 7. Juni 100€uro)













## **Termine**

#### InetBib-ODOK-Tagung Wien 2018: Informationsqualität

21. - 23. Februar 2018, Wien

Neue Digitalisierungs-Dienstleistungen erzeugen einen maximalen Mehrwert für die Nutzerschaft. Bibliotheken übernehmen mit ihren Angeboten eine wichtige Rolle in der Bildung aller Bevölkerungsschichten ... Wie nahe sind öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken tatsächlich an dieser Vorstellung? Welche Leuchtturmprojekte zeugen von der Verwirklichung dieser Vision und wer hat eigentlich mal nachgesehen, ob das von uns genau so erwartet wird?

https://www.obvsg.at/wir-ueber-uns/termine/news/inetbib-odok-tagung-wien-2018-informationsqualitaet/

#### Open Science Conference 2018 - 5th Intl. Conference

13. – 14. März 2018, Berlin

The conference organized by the Leibniz Research Alliance Science 2.0. It is dedicated to the Open Science movement and provides a unique forum for researchers, librarians, practitioners, infrastructure provider, policy makers, and other important stakeholders to discuss and exchange their ideas and experiences.

http://www.open-science-conference.eu/

## TEI 2018 Twelfth International Conference on Tangible, Embedded and Embodied Interactions

18. - 21. März 2018, Stockholm (Schweden)

TEI 2018 is the 12th annual conference dedicated to presenting the latest results in tangible, embedded, and embodied interaction. This year the theme of the conference is Post-digital Design.

https://tei.acm.org/2018/





#### **Fachkongress Digitaler Staat**

20. - 21. März 2018, Berlin

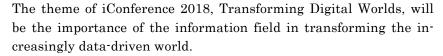
Der Fachkongress bietet drei hauptthematische Säulen: E-Government, Digitaler Datenschutz und Arbeit & Personal 4.0. Zusätzlich sollen erstmals auch Start-ups eine Bühne beim "Digitalen Staat" bekommen, um dort ihre Lösungen für die öffentliche Hand zu präsentieren.

http://www.digitaler-staat.org/programm/



#### iConference 2018 "Transforming Digital Worlds"

25. - 28. März 2018, Sheffield (UK)

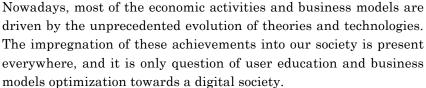


http://ischools.org/the-iconference/about-the-iconference/iconference-preview/



# ICDS 2018 International Conference on Digital Society and eGovernments

25. - 29. März 2018, Rom (I)



http://iaria.org/conferences2018/ICDS18.html



# p3tplus3 TRAININGS

# 40th European Conference on Information Retrieval (ECIR 2018)

26. - 29. März 2018, Grenoble (F)

The annual European Conference on Information Retrieval is the premier European forum for the presentation of new research results in the field of Information Retrieval. ECIR provides an opportunity for both young and established researchers to present research papers reporting new, unpublished, and innovative research results.

https://www.ecir2018.org/



Mit freundlicher Unterstützung durch die Landeshauptstadt Potsdam





# Information Ethics Roundtable 2018 "Surveillance, Algorithms, and Digital Culture"

17. – 18. Mai 2018, Copenhagen (Dänemark)

Yearly conference that brings together researchers from disciplines such as philosophy, information science, communications, public administration, anthropology, and law to discuss ethical issues such as information privacy, intellectual property, intellectual freedom, and censorship.

http://www.ier2018.info/

# MEMO 2018 – Fachtagung für Methoden und Werkzeuge zur Verwaltungsmodernisierung

04. - 05. Juni 2018, Münster

Thematische Schwerpunkte: Digitale Transformation der Öffentlichen Verwaltung: Dokumente, Prozesse und IT-Sicherheit – Elektronische Vergabe: Innovation in der Beschaffung – Hochschulmodernisierung und Campusmanagement: Effizienz und Studierende im Fokus

https://memo-tagung.wwu.de/home

#### LIDA 2018 Libraries in the Digital Age

13. - 15. Juni 2018, Zadar (Kroatien)

LIDA is an international biennial conference that brings together researchers, educators, practitioners, and developers from all over the world in a forum for personal exchanges, discussions, and learning, made easier by being held in memorable environs. This year's theme is "Social Justice, Community Engagement and Information Institutions: Access, Diversity, and Inclusion".

http://ozk.unizd.hr/lida/

#### 6. Zukunftskongress Staat & Verwaltung 2018

18. - 20. Juni 2018, Berlin

Erneut werden bis zu 1.500 Entscheider der DACH-Region aus Bund, Ländern und Kommunen mit Vertretern aus innovativen Unternehmen sowie aus der Wissenschaft neue Ideen, Lösungsansätze und Handlungsempfehlungen für den modernen Staat von morgen diskutieren und erarbeiten.

 $\frac{http://zukunftskongress.info/de/news/2018-neue-interaktivere-kongressformate}{kongressformate}$ 



#### ED Media + Innovate learning

25. - 29. Juni 2018. Amsterdam (NL)

EdMedia + Innovate Learning, the premier international conference in the field since 1987, spans all disciplines and levels of education attracting researchers and practitioners in the field from 70+ countries. This annual conference offers a forum for the discussion and exchange of research, development, and applications on all topics related to Innovation and Education.

http://www.aace.org/conf/edmedia/

## CIE 2018 "Sailing Routes in the World of Computation"

30. Juli - 03. August 2018, Kiel

CiE 2018 is the fourteenth conference organized by CiE (Computability in Europe), a European association of mathematicians, logicians, computer scientists, philosophers, physicists and others interested in new developments in computability and their underlying significance for the real world.

http://cie2018.uni-kiel.de/

#### DESIRES 2018 1st Biennial Conference on Design of Experimental Search and Information Retrieval Systems

28. - 31. August 2018, Bertinoro (Italien)

A systems-oriented biennial conference, complementary in its mission to the mainstream Information Access and Retrieval conferences, emphasizing the innovative technological aspects of search and retrieval systems. It gathers researchers and practitioners from both academia and industry to discuss the latest innovative and visionary ideas in the field.

http://desires.dei.unipd.it/



#### **Impressum**

gfwm newsletter – Newsletter der Gesellschaft für Wissensmanagement e.V.

ISSN (International Standard Serial Number): 1864-2098

Der Newsletter der Gesellschaft für Wissensmanagement e.V. erscheint alle 2 Monate mit 6 Ausgaben pro Jahr, beginnend mit Ausgabe Januar / Februar.

Herausgeber, Redaktion und Gestaltung: Stefan Zillich

Verantw. Herausgeber: Gesellschaft für Wissensmanagement e.V., Postfach 11 08 44, 60043 Frankfurt am Main.

- E-Mail: info{at}gfwm.de, Homepage:

http://www.gfwm.de; Registergericht: Amtsgericht Frankfurt,

Vereinsregister Aktenzeichen VR 14558

#### Vorstand des Vereins:

Mike Heininger Ute John (Vizepräsidentin) Hans-Georg Schnauffer (Vizepräsident) Dr. Stefan Rehm (Präsident)

#### Beirat des Vereins:

Dirk Dobiey Simon Dückert Prof. Dr. Franz Lehner Dr. Benedikt Lutz Dr. Angelika Mittelmann Dr. Benjamin Nakhosteen Ulrich Schmidt Gabriele Vollmar

E-Mail: newsletter{at}gfwm.de

#### Hinweise

Beiträge von GastautorInnen, die im gfwm newsletter veröffentlicht werden, stehen allein für die Meinung GastautorInnen und repräsentieren nicht die Meinung von Redaktion oder Herausgebern des gfwm newsletters. GastautorInnen tragen somit alleine die Verantwortung für den Inhalt ihrer Beiträge.

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge thematisch-inhaltlich zu prüfen, sowie im Einzelfall in Abstimmung mit den Autorlnnen zu kürzen.

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links, auf die wir hier hinweisen. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Das Zitieren von Inhalten aus dem gfwm newsletter ist erlaubt. Wenn Sie aus dem gfwm newsletter zitieren, verändern Sie das Zitat bitte nicht. Nennen Sie bitte den gfwm newsletter und das Erscheinungsdatum der zitierten Ausgabe als Quelle. Bitte weisen Sie uns kurz darauf hin, dass Sie aus dem gfwm newsletter zitieren.

Der aktuelle gfwm newsletter wie auch alle zurückliegenden Ausgaben stehen Ihnen im Newsletterarchiv auf der GfWM-Homepage als PDF-Dateien zur Verfügung: http://www.gfwm.de/interaktiv/newsletter-

Bilder: pixabay.com oder Bildnachweis am Bild

# IOM SUMMIT 2018 - Erfahrungsaustausch zur Etablierung des Digital Workplace

26. - 28. Sept. 2018, Köln

Der IOM SUMMIT ist ein Erfahrungsaustausch zur Einführung und Etablierung von kollaborativen Digital Workplace Konzepten sowie den notwendigen Veränderungen bezüglich der Kultur und Organisation im Unternehmen. Im Rahmen des IOM SUMMIT diskutieren Projektverantwortliche und Experten über die Möglichkeiten, Herausforderungen und Erfolgsfaktoren für solche Konzepte.

 $http: \hspace{-0.1cm} \underline{//www.iom\text{-}summit.de/programm.html}$ 

#### 14. Stuttgarter Wissensmanagement-Tage

23. - 24. Oktober 2018, Stuttgart

http://www.wima-tage.de/home.html